

## **Pressemitteilung**

### **Ostpreußische Frauen: Käthe Kollwitz**

**Vortrag von Friederike v. Natzmer in der Reihe  
„Museum erleben“**

**Dienstag, 6. September 2011, 14:30 bis 16:30 Uhr**

**Eintritt 5,- € (inkl. Kaffee, Tee und Gebäck)**

Käthe Kollwitz gehört zu den bekanntesten deutschen Künstlerinnen des 20. Jahrhunderts. Mit ihren klaren Darstellungen von Leid und Not hat sie Zeitdokumente von hohem Wert geschaffen und den Menschen ihrer Zeit das Absurde von Kriegen einprägsam vor Augen geführt. Ihr Werk ist stark von autobiographischem Erleben und Leiden geprägt.

Käthe Kollwitz wurde 1867 in Königsberg geboren und starb 1945 in Moritzburg bei Dresden. Den Großteil ihres Lebens jedoch verbrachte sie in Berlin. Auch als sie schon sehr bekannt, sogar berühmt war, behielt sie ihre Familientradition, ihre familiäre Prägung bei und blieb einfach und direkt. Sie war sozialdemokratisch eingestellt und pflegte eine unkonventionelle Schlichtheit. An einzelnen Werken werden ihre Lebensdaten, ihre Zeit und ihre für die damalige Zeit beachtliche Vernetzung in politischen, sozialen und Künstlerkreisen vorgestellt. Diskussionen sind willkommen!

Es würde uns freuen, wenn Sie in Ihrem Medium auf diesen Vortrag aufmerksam machen würden.

Mit Dank und freundlichen Grüßen

Dr. Christoph Hinkelmann  
Abt. Naturkunde/Landwirtschaft

---

#### **Das Ostpreußische Landesmuseum ...**

... thematisiert in Dauer- und Wechselausstellungen auf fünf Etagen Kultur und Historie einer Region von über 700 Jahren ostdeutscher Geschichte. Neben der historischen Abteilung werden Kunst, Kunsthandwerk und naturkundliche Aspekte von Ostpreußen mittels eindrucksvoller, seltener und schlicht wunderschöner Objekte aus einer reichhaltigen und vielfältigen Sammlung vorgestellt. Gefördert vom Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages und aus Mitteln des Landes Niedersachsen.

#### **Geöffnet:**

Dienstag – Sonntag 10:00 – 18:00 Uhr.

#### **Verkehrsverbindungen:**

vom Lüneburger Bahnhof Buslinien in Richtung Am Sande

#### **Eintrittspreise:**

Erwachsene: 4,00 € / ermäßigter Eintritt: 3,00 € / Familienkarten: 6,00 €

Führungen: Wir bieten ein umfangreiches Angebot. Nähere Informationen im Internet oder telefonisch unter 04131 / 75 99 50.

Lüneburg, im August 2011